

Schriftführerin:

Frau Karin Klingner, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.03.2020**
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
 - 3.1 'TOP 20 - Liste' Bürgerhaushalt 2020/21**
 - 3.1.1 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 1: Kein städtisches Geld für den Wiederaufbau Garnisonkirche
Vorlage: 20/SVV/0030
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1.2 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 2: Hundesteuer in Potsdam erhöhen
Vorlage: 20/SVV/0031
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1.3 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 3: Open-Source-Software für die Stadtverwaltung
Vorlage: 20/SVV/0032
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1.4 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 4: Energie-Einsparung durch weniger Straßenbeleuchtung
Vorlage: 20/SVV/0033
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1.5 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 5: Kein Stadtgeld für die Schlösserstiftung (Eintritt für Parks)
Vorlage: 20/SVV/0034
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1.6 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 6: Kostenfreier öffentlicher Nahverkehr für alle in Potsdam
Vorlage: 20/SVV/0035
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

- 3.1.7 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 7: Faire Bezahlung: Tarifvertrag im Ernst von Bergmann Klinikum
Vorlage: 20/SVV/0036
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.8 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 8: Klimanotstand: Schutzprogramm beschleunigen und Bäume pflanzen
Vorlage: 20/SVV/0037
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.9 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 9: Feuerwerke einschränken oder verbieten
Vorlage: 20/SVV/0038
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.10 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 10: Autofreie Innenstadt und verkehrsberuhigte Quartiere
Vorlage: 20/SVV/0039
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.11 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 11: Entlastung des Potsdamer Nordens: 2. Nord-Süd-Verbindung Straßenbahn
Vorlage: 20/SVV/0040
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.12 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 12: Wohngemeinschaften für junge Menschen mit Behinderung fördern
Vorlage: 20/SVV/0041
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.13 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 13: Zentrale Vergabestelle für Kita-Plätze in Potsdam
Vorlage: 20/SVV/0042
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.14 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 14: Walderhalt im Planungsverfahren 'Schul- und Sportstandort Waldstadt Süd'
Vorlage: 20/SVV/0043
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.15 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 15: Oberbürgermeister soll Wiederaufbau der Garnisonkirche unterstützen
Vorlage: 20/SVV/0044
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

- 3.1.16 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 16: Fahrradwege in Potsdam ausbauen und sicherer gestalten
Vorlage: 20/SVV/0045
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.17 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 17: Umgehungsstraße realisieren (Havelspange, 3. Havelübergang)
Vorlage: 20/SVV/0046
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.18 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 18: Grüne Dächer und Fassaden für ein besseres Stadtklima
Vorlage: 20/SVV/0047
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.19 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 19: Müllvermeidung vor Müllentsorgung: Pfandbechersystem etablieren
Vorlage: 20/SVV/0048
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1.20 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 20: Biosphäre zur Kiez-Schwimmhalle umbauen als 'Herzbad im Volkspark'
Vorlage: 20/SVV/0049
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.2 Keine Abführungen der städtischen Wohnungsgesellschaft an den Stadthaushalt
Vorlage: 18/SVV/0520
Fraktion DIE aNDERE
FA - Beratung mit der Haushaltssatzung 2020/21
- 3.3 Barrierefreier und belästigungsarmer Weihnachtsmarkt ab 2020
Vorlage: 20/SVV/0011
Fraktion DIE aNDERE
SBWL, OS, HA
- 3.4 Weiterentwicklung des zentralen Weihnachtsmarktes in der Potsdamer Innenstadt
Vorlage: 20/SVV/0090
Fraktion der Freien Demokraten
SBWL, OS, HA
- 3.5 Fortführung Extavium
Vorlage: 20/SVV/0021
Fraktion DIE LINKE
zur Erledigung

- 3.6 Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe
Vorlage: 20/SVV/0223
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
HA, FA, GSWI, SBWL
- 3.7 Organisation Terminvergabe Bürgerservice
Vorlage: 20/SVV/0231
Fraktion DIE aNDERE
- 3.8 Aufgabengerechte Personalausstattung
Vorlage: 20/SVV/0247
Fraktion DIE LINKE
FA, HA
- 3.9 Gebührenbescheide Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung unter Vorbehalt (als vorläufig) stellen
Vorlage: 20/SVV/0248
Fraktion Bürgerbündnis, Stadtverordneter Menzel, BVB-Freie Wähler
- 3.10 Satzung für Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung für 2020 neu berechnen
Vorlage: 20/SVV/0252
Fraktion CDU, Stadtverordneter Menzel, BVB - Freie Wähler
- 3.11 Bürgerkoordinatorin/Bürgerkoordinator "Eine Waldstadt"
Vorlage: 20/SVV/0256
Fraktion SPD
GSWI, HA
- 4 Mitteilungen der Verwaltung**
- 4.1 Umsetzung des Konzeptansatzes "Biosphäre 2.0" zur Nachnutzung der Biosphäre unter Einbeziehung des Volksparks
Vorlage: 20/SVV/0120
Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen
- 4.2 1. Kooperationsbericht zur interkommunalen Zusammenarbeit
Vorlage: 20/SVV/0133
Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters
- 4.3 Bearbeitung von Anträgen auf Arbeitserlaubnis durch die Ausländerbehörde
Vorlage: 20/SVV/0360
Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung, Sicherheit und Gesundheit
- 4.4 Arbeit der Ausländerbehörde
Vorlage: 20/SVV/0384
Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung, Sicherheit und Gesundheit

- 4.5 Verfassungsschutzbericht zum Kampfsporttraining im "freiLand"
Vorlage: 20/SVV/0363
Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport
- 4.6 Jährliche Berichterstattung zur Umsetzung des Beschlusses DS 18/SVV/0891,
"Statistischen Jahresbericht nach Geschlechtern darstellen"
Vorlage: 20/SVV/0364
Oberbürgermeister, Fachbereich Verwaltungsmanagement
- 4.7 Stand der Neubesetzung Uferwegbeauftragter
gemäß Beschluss: 20/SVV/0019

5 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Oberbürgermeister eröffnet die Sitzung.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.03.2020**

Der Oberbürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 17 Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder des Hauptausschusses anwesend.

Zur vorliegenden öffentlichen Tagesordnung schlägt er vor, die Punkte 3.1 - 3.1.20, **Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 ,TOP 20 – Liste der Bürgerinnen und Bürger, zurückzustellen**, da die Voten der Fachausschüsse noch nicht vorliegen.

Die TOP **3.9, Gebührenbescheide Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung unter Vorbehalt (als vorläufig) stellen, DS 20/SVV/0248**, Fraktion Bürgerbündnis, Stadtverordneter Menzel, BVB-Freie Wähler, und **3.10, Satzung für Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung für 2020 neu berechnen, DS 20/SVV/0252**, Fraktion CDU, Stadtverordneter Menzel, BVB - Freie Wähler, sollen sowohl im öffentlichen Teil als auch im nicht öffentlichen Teil behandelt werden. Herr Schenke wird zu den Anträgen im öffentlichen Teil informieren und weitere Ausführungen dazu sind auch unter Hinzuziehung der Geschäftsführung der EWP und des Rechnungsprüfungsausschusses für den nicht öffentlichen Teil vorgesehen.

Der von der Fraktion DIE LINKE erbetene **Sachstand zum Seesportclub Babelsberg** (Baugenehmigung für Container, Stand Abriss, momentaner Stand der Planungen zum Flächentausch mit der SPSG) soll im **TOP 5 – Sonstiges** aufgerufen werden.

Der Oberbürgermeister schlägt im Weiteren vor, den **TOP 4, Mitteilungen der Verwaltung**, insgesamt **zur Kenntnis** zu nehmen und auf eine Erörterung, im Hinblick auf die Möglichkeit der Beantwortung der Fragen, die für den nicht öffentlichen Teil zu erwarten sind, zu verzichten. Herr Dr. Scharfenberg stimmt dem Verfahren zu, weist jedoch darauf hin, dass der **TOP 4.7 - Stand der Neubesetzung Uferwegbeauftragter**, gemäß Beschluss: 20/SVV/0019, nicht mit einer Mitteilungsvorlage verbunden ist und dazu **heute informiert** werden müsse. Der Oberbürgermeister bittet Herrn Jetschmanegg dann dazu auszuführen.

Herr Teuteberg beantragt, den **TOP 3.3 - Barrierefreier und belästigungsarmer Weihnachtsmarkt ab 2020, DS 20/SVV/0011**, Fraktion DIE ANDERE, und den **TOP 3.4 - Weiterentwicklung des zentralen Weihnachtsmarktes in der Potsdamer Innenstadt, DS 20/SVV/0090**, Fraktion der Freien Demokraten, **zurückzustellen**, da noch Beratungsbedarf bestehe.

Herr Wollenberg beantragt, den **TOP 3.6 - Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe, DS 20/SVV/0223**, Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, ebenfalls **zurückzustellen** sowie sich unter dem TOP – **Sonstiges** zu den weiteren Terminen der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung zu verständigen, da immer noch Unklarheiten bzgl. der Tagesordnungen bestehen.

Zur Übersichtlichkeit der beantragten Änderungen zur Tagesordnung fasst der Oberbürgermeister zusammen:

TOP 3.1 – 3.1.20	zurückstellen
TOP 3.2	zurückstellen , da der Ausschuss für Finanzen darüber noch nicht beraten hat
TOP 3.3 und 3.4	zurückstellen
TOP 3.5	<u>bleibt</u> auf der Tagesordnung – da Frau Aubel im Vorfeld eine diesbezügliche Information angekündigt habe
TOP 3.6	zurückstellen ;
TOP 3.7	<u>bleibt</u> auf der Tagesordnung
TOP 3.8	<u>bleibt</u> auf der Tagesordnung
TOP 3.9 und 3.10	<u>bleiben</u> auf der Tagesordnung und wird wie o.g. ausgeführt verfahren
TOP 3.11	zurückstellen
TOP 4.1 – 4.6	werden zur Kenntnis genommen
TOP 4.7	<u>bleibt</u> auf der Tagesordnung zur mündlichen
Berichterstattung	

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig **bestätigt**.

Zur Niederschrift der 16. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 25.03.2020 gibt es keine Hinweise; die Niederschrift wird mit 11 Ja-Stimmen, bei 6 Stimmenthaltungen **bestätigt**.

zu 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 'TOP 20 - Liste' Bürgerhaushalt 2020/21

zu 3.1.1 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 1: Kein städtisches Geld für den Wiederaufbau Garnisonkirche

Vorlage: 20/SVV/0030

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.2 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 2: Hundesteuer in Potsdam erhöhen

Vorlage: 20/SVV/0031

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.3 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 3: Open-Source-Software für die Stadtverwaltung

Vorlage: 20/SVV/0032

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.4 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 4: Energie-Einsparung durch weniger Straßenbeleuchtung

Vorlage: 20/SVV/0033

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.5 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 5: Kein Stadtgeld für die Schlösserstiftung (Eintritt für Parks)

Vorlage: 20/SVV/0034

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.6 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 6: Kostenfreier öffentlicher Nahverkehr für alle in Potsdam
Vorlage: 20/SVV/0035

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.7 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 7: Faire Bezahlung: Tarifvertrag im Ernst von Bergmann Klinikum

Vorlage: 20/SVV/0036

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.8 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 8: Klimanotstand: Schutzprogramm beschleunigen und Bäume pflanzen

Vorlage: 20/SVV/0037

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.9 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 9: Feuerwerke einschränken oder verbieten

Vorlage: 20/SVV/0038

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.10 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 10: Autofreie Innenstadt und verkehrsberuhigte Quartiere
Vorlage: 20/SVV/0039
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.11 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 11: Entlastung des Potsdamer Nordens: 2. Nord-Süd-Verbindung Straßenbahn
Vorlage: 20/SVV/0040
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.12 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 12: Wohngemeinschaften für junge Menschen mit Behinderung fördern
Vorlage: 20/SVV/0041
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.13 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 13: Zentrale Vergabestelle für Kita-Plätze in Potsdam
Vorlage: 20/SVV/0042
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.14 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 14: Walderhalt im Planungsverfahren 'Schul- und Sportstandort Waldstadt Süd'
Vorlage: 20/SVV/0043
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.15 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 15: Oberbürgermeister soll Wiederaufbau der Garnisonkirche unterstützen

Vorlage: 20/SVV/0044

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.16 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 16: Fahrradwege in Potsdam ausbauen und sicherer gestalten

Vorlage: 20/SVV/0045

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.17 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 17: Umgehungsstraße realisieren (Havelspange, 3. Havelübergang)

Vorlage: 20/SVV/0046

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.18 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 18: Grüne Dächer und Fassaden für ein besseres Stadtklima

Vorlage: 20/SVV/0047

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.19 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 19: Müllvermeidung vor Müllentsorgung: Pfandbechersystem etablieren

Vorlage: 20/SVV/0048

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.1.20 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 20: Biosphäre zur Kiez-Schwimmhalle umbauen als 'Herzbad im Volkspark'
Vorlage: 20/SVV/0049
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.2 Keine Abführungen der städtischen Wohnungsgesellschaft an den Stadthaushalt
Vorlage: 18/SVV/0520
Fraktion DIE aNDERE
FA - Beratung mit der Haushaltssatzung 2020/21

Zurückgestellt, da der Ausschuss für Finanzen darüber noch nicht beraten hat.

zu 3.3 Barrierefreier und belästigungsarmer Weihnachtsmarkt ab 2020
Vorlage: 20/SVV/0011
Fraktion DIE aNDERE
SBWL, OS, HA

Zurückgestellt, da noch Beratungsbedarf besteht.

zu 3.4 Weiterentwicklung des zentralen Weihnachtsmarktes in der Potsdamer Innenstadt
Vorlage: 20/SVV/0090
Fraktion der Freien Demokraten
SBWL, OS, HA

Zurückgestellt, da noch Beratungsbedarf besteht.

zu 3.5 Fortführung Extavium
Vorlage: 20/SVV/0021
Fraktion DIE LINKE
zur Erledigung

Frau Aibel, Beigeordnete für Bildung, Kultur, Jugend und Sport, berichtet, dass die Kinderwelt der neue Träger des Extaviums sein werde und einen entsprechenden Antrag eingereicht habe, der den Wunsch nach einer kommunalen Förderung für das laufende Jahr in Höhe von 130.000,00 € und für das kommende Jahr in Höhe von 180.000,00 € beinhalte. Sie weist darauf hin, dass sich diese Beträge nicht in der aktuellen Haushaltsplanung befinden.

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE sei jedoch obsolet.

Herr Wollenberg erklärt für seine Fraktion, dass der **Antrag** sich inhaltlich durch die neue Situation erledigt hat und plädiert dafür, im Zuge eines Nachtrags-Haushaltes die Einrichtung in der neuen Konstellation zu fördern. Wenn die Verwaltung dazu keinen eigenen Vorschlag unterbreitet, kündigt er einen neuen diesbezüglichen Antrag an.

Auf die Frage von Frau Armbruster, ob es bezüglich des Planetariums ähnliche Aussagen gebe, antwortet Frau Aabel, dass hier zwei Positionen zu finanzieren seien. Einmal die Erneuerung der technischen Ausstattung, diese ist im vorliegenden Haushaltsplan enthalten. Zum anderen zusätzliche Mittel zur Ausweitung des pädagogischen Konzeptes in Höhe von 80.000,00 €, die bis her nicht berücksichtigt werden konnten.

Im Anschluss beantwortet sie eine Nachfrage von Frau Laabs und betont, dass die Verwaltung in die Abwicklung der alten GmbH die Verwaltung nicht involviert sei.

zu 3.6 Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe

Vorlage: 20/SVV/0223

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
HA, FA, GSWI, SBWL

Zurückgestellt, da noch keine Voten der Fachausschüsse vorliegen.

zu 3.7 Organisation Terminvergabe Bürgerservice

Vorlage: 20/SVV/0231

Fraktion DIE aNDERE

Frau Meier, Beigeordnete für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, informiert, dass ein Mischsystem, so wie beantragt, nicht funktioniere. Die Termine seien über die Online-Vergabe durch getaktet, nur freitags sei es möglich ohne Anmeldung in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr in den Bürgerservice zu kommen. Für eines der Systeme müsse man sich entscheiden; die Verwaltung empfehle, bei dem jetzigen System zu bleiben.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sicherzustellen, dass die Bürger*innen der Stadt künftig wieder selbst wählen können, ob sie einen Termin im Bürgerservice vorab (telefonisch oder per Mail) vereinbaren wollen oder ob sie den Bürgerservice unangemeldet besuchen und warten wollen.

Dazu sind die Wartenummernautomaten wieder anzubringen und in Betrieb zu nehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Juni 2020 über den Sachstand zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	2
Ablehnung:	15
Stimmenthaltung:	0

Damit empfiehlt der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag **abzulehnen**.

zu 3.8 Aufgabengerechte Personalausstattung

Vorlage: 20/SVV/0247

Fraktion DIE LINKE

FA, HA

Herr Dr. Scharfenberg legt die Intention des Antrages seiner Fraktion dar und fragt, ob die geforderte Personalausstattung so im Haushalt vorgesehen sei.

Frau Meier, Beigeordnete für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, erklärt, dass die Verwaltung als Alternativlösung jenseits des Haushaltsbeschlusses vorgeschlagen habe, aus Stunden-Resten (von Vollzeitäquivalenten, die nicht voll besetzt sind) die Stelle schnellstmöglich „zusammenzuziehen“ und zu besetzen. Dieses war für Mitte März 2020 vorgesehen und konnte aufgrund der Corona-Krise noch nicht umgesetzt werden. Die Stelle wird geschaffen, so Frau Meier, das Geld ist dafür da.

Herr Dr. Scharfenberg betont, ihm gehe es um die Beschleunigung, und seine Frage sei, ob das mit dem Haushalt und den darin enthaltenen Stellenplan abgesichert werde. Herr Jetschmanegg, Dezernent Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung, informiert, dass im Stellenplan für diesen Fachbereich weitere Stellen vorgesehen sind und nach dem Beschluss eine schnelle Umsetzung erfolge.

Mit dem Haushaltsbeschluss habe sich der Antrag erledigt, so Herr Dr. Scharfenberg; seine Fraktion würde es davon abhängig machen.

Gegen die Feststellung des Oberbürgermeisters, dass somit der Antrag bis zur Beschlussfassung des Haushaltes **zurückgestellt** wird, erhebt sich kein Widerspruch.

zu 3.9 Gebührenbescheide Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung unter Vorbehalt (als vorläufig) stellen

Vorlage: 20/SVV/0248

Fraktion Bürgerbündnis, Stadtverordneter Menzel, BVB-Freie Wähler

Herr Schenke, Fachbereichsleiter Grün- und Verkehrsflächen, führt aus, dass von den 25.000 Bescheiden 98 % als nicht vorläufige Bescheide erlassen wurden.

Die Widerspruchsquote liege bei etwa 9 %; Widersprüche die sich speziell auf dieses Urteil beziehen. Die Verwaltung habe den Widerspruchsführern angeboten, bis zur Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes das Widerspruchsverfahren ruhend zu stellen. Danach werde die Verwaltung entscheiden, wie mit den Gebühren 2019 umzugehen ist und ob Änderungen erforderlich sind.

Herr Menzel plädiert für den Erlass von Änderungsbescheiden als bürgerfreundliche Reaktion und wie im Steuerrecht üblich. Dann sollte die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes abgewartet werden.

Herr Exner, Beigeordneter für Finanzen, Investition und Controlling, führt zu dem Unterschied zwischen dem Gebühren- und Steuerrecht aus. Er betont, dass das Kommunalabgabenrecht solche Möglichkeit nicht beinhalte und rät daher von einem solche Verfahren ab.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die kürzlich erlassenen Gebührenbescheide für die Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 nachträglich als vorläufig auszuweisen.

Der Stadtverordnetenversammlung sind die Gebührenkalkulationen für beide Leistungen zur nächsten Sitzung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	2
Ablehnung:	8
Stimmenthaltung:	7

Damit empfiehlt der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag **abzulehnen**.

zu 3.10 Satzung für Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung für 2020 neu berechnen

Vorlage: 20/SVV/0252

Fraktion CDU, Stadtverordneter Menzel, BVB - Freie Wähler

Dieser Antrag wird vorerst **zurückgestellt** und im nicht öffentlichen Teil aufgerufen.

zu 3.11 Bürgerkoordinatorin/Bürgerkoordinator "Eine Waldstadt"

Vorlage: 20/SVV/0256

Fraktion SPD
GSWI, HA

Zurückgestellt, da das Votum des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion fehlt.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

zu 4.1 Umsetzung des Konzeptansatzes "Biosphäre 2.0" zur Nachnutzung der Biosphäre unter Einbeziehung des Volksparks

Vorlage: 20/SVV/0120

Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis** genommen.

zu 4.2 1. Kooperationsbericht zur interkommunalen Zusammenarbeit

Vorlage: 20/SVV/0133

Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis** genommen.

zu 4.3 Bearbeitung von Anträgen auf Arbeitserlaubnis durch die Ausländerbehörde

Vorlage: 20/SVV/0360

Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung, Sicherheit und Gesundheit

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis** genommen.

zu 4.4 Arbeit der Ausländerbehörde

Vorlage: 20/SVV/0384

Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung, Sicherheit und Gesundheit

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis** genommen.

zu 4.5 Verfassungsschutzbericht zum Kampfsporttraining im "freiLand"

Vorlage: 20/SVV/0363

Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis** genommen.

- zu 4.6** **Jährliche Berichterstattung zur Umsetzung des Beschlusses DS 18/SVV/0891, "Statistischen Jahresbericht nach Geschlechtern darstellen"**
Vorlage: 20/SVV/0364
Oberbürgermeister, Fachbereich Verwaltungsmanagement

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis** genommen.

- zu 4.7** **Stand der Neubesetzung Uferwegbeauftragter gemäß Beschluss: 20/SVV/0019**

Herr Jetschmanegg, Dezernent Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung, informiert darüber, dass alle laufenden Ausschreibungen aufgrund der Corona-Pandemie verlängert worden seien. Auf Nachfrage von Herrn Dr. Scharfenberg sichert er zu, dass die dafür geschaffenen Stellen erhalten bleiben.

- zu 5** **Sonstiges**

Stand zum Seesportclub Babelsberg (Baugenehmigung für Container, Abriss, Stand der Planungen zum Flächentausch mit der SPSG)

Herr Rubelt, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, berichtet, dass für die Containerlösung in den nächsten Tagen die Baugenehmigung erteilt und Ende April 2020 ausgereicht werde, so dass der Umzug im Mai 2020 erfolgen könne. Unter dem Vorbehalt, dass es nach der Eindämmungsverordnung erlaubt und technisch durchführbar sei, werde zu einem öffentlichen Vor-Ort-Termin am 16. Mai 2020 eingeladen. Alle relevanten Unterlagen stehen dafür im Internet bereit. Die Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung sei für die Sitzung am 3. Juni 2020 geplant. Herr Rubelt bestätigt auf Nachfrage von Herrn Wollenberg, dass vor dem Umzug kein Abriss erfolgen werde; Voraussetzung sei ein gültiger vertraglich vereinbarter Pachtzins. Er kündigt weiterhin an, dass die laufenden Verhandlungen zeitnah abgeschlossen werden sollen. Herr Heuer betont, dass dies der Ausfluss parlamentarischer Arbeit sei und wirbt für eine rege Teilnahme an dem Vor-Ort-Termin. Um die Teilnahme zu sichern, so Herr Friederich, sei eine entsprechende Information und Kommunikation wichtig. Er fordert die Klärung der Stellflächen für die Container damit die Umzüge stattfinden können. Das Ganze sollte in Ruhe und Sachlichkeit einvernehmlich zu Ende geführt werden.

Terminkette der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung

Herr Keller erklärt, dass es um die Klärung der Frage geht, wie mit den neuen Anträgen der Fraktionen umgegangen und zu welcher Sitzung sie in die Tagesordnung aufgenommen werden. Hier stehen der 06.05.2020 sowie der 20.05.2020 in Rede. Herr Wollenberg bestätigt die Unklarheiten zur Beratungsfolge der Anträge in seiner Fraktion. Herr Heuer verweist auf die getroffenen Absprachen, so dass die Unklarheiten für ihn überraschend seien. Die aufgrund der Corona-Pandemie verabredete Terminkette sei jedoch sehr anspruchsvoll.

Ursprünglich war die Einbringung des Haushaltes 2020/2021 in der Sitzung am 06.05.2020 und die Beschlussfassung in der Sitzung am 22.06.2020 geplant. Aufgrund der Corona-Pandemie musste nunmehr flexibel reagiert werden, so dass einem verkürzten Haushaltsverfahren zugestimmt wurde. Im Ergebnis wird nun der Haushalt 2020/2021 am 22.04.2020 eingebracht und am 06.05.2020 beschlossen. Klar war, dass in diesen zwei Sondersitzungen ausschließlich das Thema Haushalt beraten werden sollte.

Die ausgefallene Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 01.04.2020 sollte mit der Sitzung am 20.05.2020 nachgeholt werden und die nächste reguläre Sitzung am 03.06.2020 stattfinden.

Frau Dr. Müller kritisiert dieses Verfahren und fragt, mit wem dies abgestimmt wurde. Herr Kolesnyk plädiert dafür, am 06.05.2020 wenn das möglich alle Vorlagen zu behandeln. Dieses halte er für machbar, so Herr Wollenberg. Abgestimmt wurde dieses Verfahren, so Herr Keller mit den Mitgliedern des Hauptausschusses. Sie haben sich zum verkürzten Haushaltsverfahren zuerst in einer Telefonkonferenz mit dem Oberbürgermeister verständigt und anschließend in der Sitzung des Hauptausschusses vom 25.03.2020 dafür ausgesprochen. Herr Heuer warnt vor der Behandlung aller offenen Vorlagen in der Sitzung am 06.05.2020. Daraufhin regt der Oberbürgermeister an, sich in der Pause in der Zusammensetzung des Ältestenrates zu verständigen, da zurzeit kein Konsens ersichtlich ist.

**zu 6 Arbeitsverhältnis des Vorsitzenden der Geschäftsführung der Klinikum
"Ernst von Bergmann" gGmbH
Vorlage: 20/SVV/0446
Fraktion DIE aNDERE**

Die Aussprache zu diesem Dringlichkeitsantrag findet im nicht öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung statt.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird - in seiner Eigenschaft als Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam in der Gesellschafterversammlung des städtischen Klinikums – beauftragt:

1. dafür Sorge zu tragen, dass der Vorsitzende der Geschäftsführung der Klinikum „Ernst von Bergmann“ gGmbH (KEvB), Herr Steffen Grebner, gesellschaftsrechtlich von allen Führungspositionen im KEvB und den Tochter- und Beteiligungsgesellschaften des Unternehmens entbunden wird und
2. den Arbeitsvertrag des Vorsitzenden der KEvB GmbH, Herr Steffen Grebner, außerordentlich zu kündigen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	2
Ablehnung:	13
Stimmenthaltung:	2

zu 7 Einberufung einer unabhängigen Prüfungskommission zur Erstellung eines Gutachtens

Vorlage: 20/SVV/0447

Fraktion CDU

Die Aussprache zu diesem Dringlichkeitsantrag findet im nicht öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung statt.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Klärung der Sachverhalte am Ernst-von-Bergmann Klinikum eine unabhängige Kommission einzuberufen, welche einen eigenen "unabhängigen" Bericht zur Überprüfung der Landeshauptstadt Potsdam in ihrer Funktion als Gesellschafterin und Fachaufsichtsbehörde des Klinikum Ernst von Bergmann erstellt.

Für die Dauer der Prüfung durch die eingesetzte Kommission übernimmt der amtliche Bürgermeister und Beigeordnete des GB 1 die Funktion des Vertreters der Gesellschafterin Landeshauptstadt Potsdam gegenüber der Gesellschaft sowie die Fachaufsicht über das Gesundheitsamt.

Die Dringlichkeit dieses Antrags ergibt sich aus den inzwischen gewonnenen Erkenntnissen der vergangenen Jahre in Verbindung mit der aktuellen Situation im städtischen Klinikum Ernst von Bergmann, die parallel zur Kommission im Klinikum Ernst von Bergmann zur Erstellung eines Gutachtens arbeiten soll.

Alle Stadtverordneten haben die Möglichkeit einen entsprechenden Fragenkatalog an die Kommission zu richten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	12
Stimmenthaltung:	1